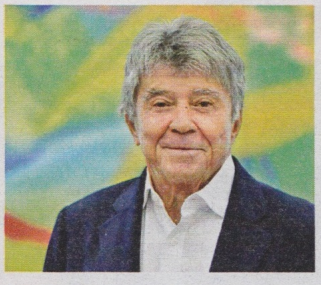
Die eigenen Meisterwerke – für alle zugänglich

Sie eröffnen selbst finanzierte Museen. Oder beschenken öffentliche Institute mit wertvoller Kunst. In Zeiten klammer Haushalte werden **private Sammlungen** als Kulturträger immer wichtiger



BADEN-BADEN

Frieder Burda

Der Verlegersohn bewies schon mit Anfang 30 gutes Gespür: Ein Bild von Lucio Fontana war sein erster Kauf. Er besitzt eine der bedeutendsten Picasso-Sammlungen Deutschlands, Malerei von Gerhard Richter bis Neo Rauch. 2004 leistete er sich im Kurpark von Baden-Baden einen weißen Würfel des Stararchitekten Richard Meier, der schon mehr als eine Million Besucher anzog.
museum-frieder-burda.de

BERLIN

Ulla & Heiner Pietzsch

Das Berliner Ehepaar, beide in den 80ern, hat ab Mitte der 50er-Jahre eine Sammlung klassischer Moderne mit Werken von Max Ernst bis Jackson Pollock aufgebaut. Geschätzer Wert: bis zu 180 Millionen Euro. Mit der Entscheidung des Bundes, eine neue Kunsthalle in Berlin zu finanzieren, ist ihre Schenkung an das Land Berlin gesichert.
smb.museum/ausstellungen/detail/20-werke-fuer-das-20-jahrhundert-sammlung-pietzsch

Karen & Christian Boros

Für einen Euro erwarb Werber Christian Boros den „Reichsbahnbunker Friedrichstraße" in Berlin, den er bis 2008 aufwendig zum Kunstort umbauen ließ. Der Clou: Er wohnt mit seiner Familie in einem Penthouse darüber.
sammlung-boros.de

Thomas Olbricht

Der Wella-Erbe aus Essen ist Arzt, Chemiker und Medizinprofessor. Daher interessiert ihn Kunst, in der es um Anatomie und die Abgründe des Menschen geht. Sein me Collectors Room ist seit Mai 2010 ein beliebter Szenetreffpunkt in Berlin.
me-berlin.com

DUISBURG

Sylvia & Ulrich Ströher

Die Wella-Erbin und ihr Mann aus Darmstadt ergänzten ihre ursprünglich 800 Werke umfassende Kollektion 2005 um 700 weitere: Sie kauften die Sammlung des Bauunternehmers Hans Grothe dazu. Die Arbeiten von Wols bis Baselitz sind an das Museum Küppersmühle für Moderne Kunst ausgeliehen.
museum-kueppersmuehle.de

DÜSSELDORF

Julia Stoschek

Zeitbasierte Medienkunst sammelt die 40-Jährige. Neben Ingvild Goetz gehört sie auf diesem Gebiet zu den führenden Sammlerinnen. Ihre Kunsthalle in Düsseldorf ist seit der Eröffnung 2007 ein inzwischen weltweit anerkannter Ausstellungsort für internationale Medienkunst.
julia-stoschek-collection.net

HAMBURG

Harald Falckenberg

Der Jurist und überzeugte Hamburger besitzt inzwischen an die 2000 Werke aktueller Kunst. Der 71-Jährige zeigt sie teils in einer umgebauten alten Gummifabrik. Seit 2011 gehört die Sammlung zu den Deichtorhallen.
sammlung-falckenberg.de

HERFORD

Heiner Wemhöner

Der Maschinenproduzent für Möbel gehört zu den Mitbegründern des Museum MARTa. Ab 2016 will er seine mehr als 600 Werke ständig in Berlin zeigen.
sammlung-wemhoener.com

Sammlung Boros Karen und Christian Boros zeigen ihre Kunst, u. a. von Elizabeth Peyton, seit 2008 in einem umgebauten Bunker in Berlin

KÜNZELSAU + SCHWÄBISCH HALL

Reinhold Würth

Der Unternehmer betreibt 15 Kunstinstitutionen, davon vier in Baden-Württemberg. In Künzelsau das Kunstmuseum Würth und die Hirschwirtscheuer, in Schwäbisch Hall die Kunsthalle Würth und die Johanniterkirche.
kunst.wuerth.com

MÜNCHEN

Ingvild Goetz

Die Pionierin der Videokunst schenkte vergangenes Jahr 375 ihrer mehr als 5000 Werke der Medienkunst sowie ihr Ausstellungsgebäude dem Freistaat Bayern. Ein Teil ist zudem im Münchner Haus der Kunst ausgestellt.
sammlung-goetz.de

Udo Brandhorst

Nach dem Tod seiner Frau Anette, einer Henkel-Erbin, überließ Udo Brandhorst seine Stiftung mit Werken von Warhol bis Twombly dem Freistaat Bayern, der dafür 2009 ein Museum eröffnete. Seitdem ist die Sammlung auf rund 1200 Werke angewachsen.
museum-brandhorst.de

ULM

Siegfried Weishaupt

2007 eröffnete der Würfel am Ulmer Rathaus für rund 400 Werke von Max Bill bis Keith Haring.
kunsthalle-weishaupt.de

Buchtipps

BMW Art Guide by Independent Collectors
(Hatje Cantz, 15 Euro) mit weltweit 173 Sammlungen

Privatzugang
(Distanz, 29,90 Euro) mit 60 Adressen in Deutschland, Österreich und der Schweiz

Fotos: Uli Deck/dpa, dpa